



Kraftstoffpreise in Deutschland

Kraftstoffpreise in Deutschland

Endlich Entspannung an der Zapfsäule - ADAC: Preisrückgang war längst überfällig
Mehrere Wochen mussten die Autofahrer für Benzin und Diesel teils extrem überhöhte Preise bezahlen - jetzt macht sich an den Zapfsäulen langsam etwas Entspannung bemerkbar. Wie die aktuelle Auswertung der ADAC Kraftstoffpreisdatenbank zeigt, sank der Preis für einen Liter Super E10 gegenüber der Vorwoche um 3,2 Cent auf durchschnittlich 1,616 Euro. Diesel verbilligte sich um drei Cent auf 1,486 Euro je Liter.
Nach Ansicht des ADAC war der jetzige Preisrückgang längst überfällig. Seit Mitte August war das Preisniveau deutschlandweit massiv überzogen. Ungeachtet der aktuellen Verbilligung empfiehlt der Automobilclub den Autofahrern jedoch, günstige Gelegenheiten zum Tanken stets zu nutzen - auch wenn der Tank noch halbvoll ist. Detaillierte Preisinformationen gibt es unter www.adac.de/tanken .

Katrin Müllenbach-Schlimme
Verkehr / ADAC Preis Gelber Engel
M katrin.muellenbach-schlimme@adac.de
T (0 89) 76 76-29 56
F (0 89) 76 76-28 01

Pressekontakt

ADAC

81373 München

Firmenkontakt

ADAC

81373 München

1903 in Stuttgart gegründet, ist der ADAC kontinuierlich zum größten europäischen Automobil-Club herangewachsen. Über 14 Millionen Mitglieder sprechen für sich. Wir helfen, wir informieren und wir vertreten engagiert die Interessen der Autofahrer. Gleichzeitig mit den wachsenden Aufgaben und der damit verbundenen Verantwortung, hat der ADAC immer darauf geachtet, die innere Struktur effizient zu gestalten und weiter zu entwickeln. Mit 14 Millionen Mitgliedern ist der ADAC der größte Automobilclub in Europa und der zweitgrößte Automobilclub der Welt, nach AAA, America Automobile Association, 30 Millionen Mitglieder